Aus der SAG und den Sektionen = Nouvelles de la SAS et des sections

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **28 (1970)**

Heft 116

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

(augenblicklich) 107 Kategorien aufgeteilt; der dreistelligen Kategorieziffer folgen 3 weitere Ziffern, die Serienzahl in der Kategorie für den vorliegenden Band geordnet nach dem Eingang des Referats. Wenn Arbeiten inhaltlich zu verschiedenen Kategorien gehören, werden sie entsprechend mehrfach aufgeführt, doch wird dann das Referat nur ein einziges Mal abgedruckt, aber an den andern Stellen wird darauf hingewiesen. Bei manchen Kategorien ist das Einordnen von Arbeiten in spezielle Untergruppen zweckmässig, z. B. bilden alle Artikel über einen bestimmten Kometen eine solche Untergruppe in der Kategorie 103 Comets: Listed Objects, und ganz entsprechend ist es bei Novae, Supernovae und in ähnlichen Fällen. Arbeiten aus Grenzgebieten werden nach dem Grad ihres Zusammenhanges mit Astronomie und Astrophysik aufgenommen, oft dann allerdings unter Weglassen der Referate. Ein Autorenindex und ein Sachindex beschliessen den Band.

Jeder Forscher und auch der Amateur weiss, wie wichtig und bei der ständig anwachsenden Fülle von Publikationen völlig unentbehrlich eine derartige vollständige Bibliographie von sämtlichen erschienenen Arbeiten in sinnvoller Ordnung ist, und es ist zu begrüssen, dass man sich die Erfahrungen des Astronomischen Jahresberichtes aus vielen Jahrzehnten zunutze gemacht hat, um unter möglichster Eliminierung aller etwaiger bisher vorhandenen Mängel in diesem neuen internationalen Werk etwas zu schaffen, das der ganzen Welt in gleicher Weise dienen wird.

HELMUT MÜLLER

Pulsating Stars 2. A Nature Reprint; Macmillan & Co. Ltd. London WC 2; 6. November 1969; 116 + XII Seiten; £ 3.

Der ersten Sammlung von Nachdrucken von Originalaufsätzen in der «Nature» über die neu entdeckten Pulsare (vgl. ORION *14* [1969] Nr. 110, S. 25) folgt nach einem Jahr ein zweiter derartiger Band mit 64 Artikeln über dieses hochaktuelle Thema, die von Mitte 1968 bis Mitte 1969 in dieser Zeitschrift publiziert wurden. Da ein Grossteil der Arbeiten und Entdeckungen auf diesem Gebiet in diesem vielseitigen Weltjournal erscheint, in dem sie sehr rasch veröffentlicht zu werden pflegen und damit schnell allen Interessenten zugänglich sind, erhält man durch den vorliegenden Band einen umfassenden Einblick in die sich fast überstürzende Weiterentwicklung des Problems der Pulsare.

Das Buch beginnt mit einer sehr wertvollen Einleitung von T. GOLD, in der aus berufener Hand der derzeitige Forschungsstand kurz und klar dargelegt wird, mit wichtigen Hinweisen darauf, wie es weiter gehen sollte und was wir daraus erwarten und erhoffen können. Die dann folgenden Originalaufsätze sind sinngemäss in 4 Abschnitte gegliedert. Der erste ist den Pulsaren kürzester Periode gewidmet, denen im Krabbennebel und im Segel (Vela), die ganz besonders aufschlussreich sind, ist doch der Pulsar im Krabbennebel bisher der einzige, der optisch identifiziert ist, der simultan mit den Radiopulsen auch solche im optischen und im Röntgenwellenbereich zeigt und der als Rest jener Supernova vom Jahre 1054 angesehen werden muss. Im zweiten Abschnitt wird die wichtige Frage der Entfernungen der Pulsare behandelt sowie ihre Verteilung an der Sphäre und im Raum. Theorien über die Natur der Pulsare – man ist sich inzwischen einig geworden, dass es nur die schon lange gesuchten Neutronensterne sein können – und über den Mechanismus, der zur Aussendung der pulsierenden Strahlung führt, werden im darauf folgenden Teil erörtert. Das letzte umfangreichste Kapitel bringt Beobachtungsergebnisse über die Strahlung im ganzen Bereich, angefangen bei der Radiostrahlung bis zur γ-Strahlung.

Recht viel wird in diesem Buch geboten, fast verwirrend viel, wie es auf ganz neuen Gebieten wohl oft der Fall ist. Doch das schadet nichts, denn nun kann sich jeder selbst ein Bild machen, wie es mit diesem Problem jetzt steht, kann sich eingehend und kritisch in diese Gedankenwelt vertiefen, kann so selber Einblick gewinnen und sich ein gewisses eigenes Urteil darüber bilden. Auch der Amateur wird Freude daran haben.

HELMUT MÜLLER

W. N. CHRISTIANSEN und J. A. HÖGBOM: *Radiotelescopes.* Cambridge Monographs on Physics. Cambridge University Press 1969; 230 Seiten; ca. Fr. 45.–.

Die Autoren dieses Buches in englischer Sprache sind Konstrukteure von Radioteleskopen und geben hier einen umfassenden Überblick über die Entwicklung dieser Instrumente im Laufe der vergangenen zwei Jahrzehnte. In dieser verhältnismässig kurzen Zeitspanne haben sich die Methoden und Hilfsmittel der Radioastronomie rasch verfeinert: Während vor 20 Jahren das Auflösungsvermögen der einfachen Reflektor-Teleskope rund 1° (für Zentimeterstrahlung) und 10° für längere Wellen betrug, gibt es heute Interferometer mit Auflösungen von kleinsten Bruchteilen einer Bogensekunde.

Das vorliegende Werk beschreibt die verschiedenen Typen von Radioteleskopen, wobei auch die theoretischen Grundlagen nicht vernachlässigt werden: Steuerbare Paraboloid-Reflektoren; andere Typen von Instrumenten mit voller Öffnung; Interferometer. Bei allen Typen sind auch Anwendungen aufgeführt (Durchmesserbestimmung von Radioquellen, Sternbedeckungen durch den Mond usw.).

FRITZ EGGER

Aus der SAG und den Sektionen
Nouvelles de la SAS et des sections

Generalversammlung 1970 der SAG

Ort: Solothurn
Datum: 6. und 7. Juni 1970

Das Programm erscheint im nächsten Heft. Bitte reservieren Sie sich dieses Wochenende bei unseren Solothurner Sternfreunden!

Achtung: Die Teilnehmer sind freundlich gebeten, ihre Vorträge, Berichte und Projektionen (für Samstagabend) mit Angabe der Dauer und der gewünschten Projektoren an die Technische Redaktion des ORION, Strahleggweg 30, 8400 Winterthur, zu melden. Wir erwarten gerne auch Berichte über die Sonnenfinsternisexpedition.

Assemblée Générale 1970 de la SAS

Lieu: Soleure
Date: 6 et 7 juin 1970

Le programme paraîtra dans le prochain fascicule. Veuillez réserver ce week-end chez nos amis de Soleure!

Attention: Les participants sont priés d'annoncer les communications, exposés et projections (pour samedi soir) avec indication de la durée et du genre de projecteur désiré à la Rédaction technique d'ORION, Strahleggweg 30, 8400 Winterthur. Nous espérons entendre aussi des rapports sur l'expédition pour l'éclipse totale de Soleil du 7 mars en Floride.

Wichtige Mitteilung

Der Generalsekretär nimmt teil an der Sonnenfinsternisreise der SAG nach Florida. Vom *2. bis 24. März 1970* ist deshalb das *Generalsekretariat der SAG*, wie auch der «Bilderdienst der SAG» – bekanntlich ein Ein-Mann-Betrieb – verwaist und *geschlossen*. Der Generalsekretär wird sich nach seiner Rückkehr bemühen, den in seiner Abwesenheit aufgelaufenen Post-«Berg» so rasch als möglich abzutragen. Er bittet um Geduld und Nachsicht...

HANS ROHR, Generalsekretär der SAG
Vordergasse 57, 8200 Schaffhausen

Internationales astronomisches Jugendlager 1970

In diesem Jahr findet vom 25. Juli bis zum 8. August im Sauerland (BRD) das zweite internationale astronomische Jugendlager statt (vergleiche den diesbezüglichen Bericht im ORION *14* [1969] Nr. 115, S. 146). Die Kosten dieses für jeden Sternfreund (Anfänger und Amateure) höchst interessanten Lagers werden bei ungefähr DM 100.– liegen, was als ausserordentlich günstig bezeichnet werden kann.

Ich kann aus der Erfahrung im ersten solchen Lager dieses Treffen allen jungen Sternfreunden wärmstens empfehlen.

Weitere Auskünfte und Anmeldeformulare sind so bald als möglich bei mir zu beziehen.

ROBERT BAGGENSTOS
Centralstrasse 22
2540 Grenchen

Beilage zum ORION Nr. 116

Der Mitgliederauflage des ORION Nr. 116 liegen die seit dem 1. Januar 1970 gültigen neuen Statuten der «Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft» bei.

Annexe à ORION no. 116

Les nouveaux statuts de la «Société Astronomique de Suisse», valables dès le 1er janvier 1970, sont annexés dans le tirage pour membres du no. 116 d'ORION.

Inhaltsverzeichnis - Sommaire - Sommario

ANDREAS MAURER:
Die astronomischen Teleskope William Herschels ... 5
SERGIO CORTESI:
Jupiter: Présentation 1969 ... 8
JOHANNES HERZBERG:
Das Sternbild Herkules ... 12
BERNARD HAUCK:
Recensements des données astrophysiques ... 15
GERHARD SCHINDLER:
Zur totalen Sonnenfinsternis am 7. März 1970 in Florida ... 17
KURT LOCHER:
Nova Vulepculae 1968 – Rückblick ... 18
KURT LOCHER:
Beobachtung einer streifenden Sternbedeckung durch den Mond von sechs verschiedenen Standorten aus .. 19
HANS LABHART:
Kern-Objektive auf dem Mond ... 20
ROGER DIETHELM und KURT LOCHER:
Ergebnisse der Beobachtungen von Bedeckungsveränderlichen ... 21
NIKLAUS HASLER-GLOOR:
Komet TAGO-SATO-KOSAKA (1969g) ... 22
EMILE ANTONINI, FRITZ EGGER, NIKLAUS HASLER-GLOOR, KURT LOCHER, HELMUT MÜLLER, HANS ROHR:
Bibliographie ... 23

Aus der SAG und den Sektionen / Nouvelles de la SAS et des sections:
Generalversammlung 1970 der SAG ... 25
Assemblée Générale de la SAS ... 25
HANS ROHR: Wichtige Mitteilung ... 26
ROBERT BAGGENSTOS: Internationales astronomisches Jugendlager 1970 ... 26
Beilage zum ORION Nr. 116 ... 26
Annexe à ORION no. 116 ... 26

Kleine Anzeigen / Petites annonces ... 3

Empfohlene Bezugsquellen

Verzeichnis der Inserenten im ORION Nr. 116

FERIENSTERNWARTE CALINA, 6914 Carona (Tessin): Astronomiewochen im ganzen Jahr.
GEISTLICH SÖHNE AG, 8952 Schlieren: Konstruvit-Klebstoff.
GERN OPTIQUE, Comba Borel 29, 2000 Neuchâtel: Royal-Teleskope.
IGMA AG, Dorfstrasse 4, 8037 Zürich: Fernrohre der Firma Dr. JOHANNES HEIDENHAIN, Traunreut/Obb.
KERN & Co. AG, Werke für Präzisionsmechanik und Optik, 5001 Aarau: Fernrohr-Okulare, Barlow-Zusätze, Sucherobjektive und Reisszeuge.
MATERIALZENTRALE der *Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft*, FREDY DEOLA, Engestrasse 24, 8212 Neuhausen a. Rhf.: Selbstbaumaterial für den Astroamateur.
PATEK PHILIPPE, Division Electronique, Rue du Rhône 41, 1211 Genève 3: Quarzuhren.
E. POPP, Birmensdorferstrasse 511, 8055 Zürich: Fernrohre für den Astroamateur eigener Konstruktion, speziell Maksutow-Typen.
BUCHDRUCKEREI A. SCHUDEL & Co. AG, Schopfgässchen 8, 4125 Riehen: Buch- und Offsetdruck für alle gewerblichen und privaten Zwecke.
GROSSE SIRIUS-STERNKARTE von Prof. Dr. M. Schürer und Dipl.-Ing. H. Suter: Wichtige Hilfsmittel für Sternfreunde (direkt beim Verlag oder im Buchhandel).
DER STERNENHIMMEL 1970 von R. A. Naef: Wichtiges Hilfsmittel für Sternfreunde (im Buchhandel).
CARL ZEISS, Oberkochen BRD, vertreten durch GANZ OPTAR AG, Seestrasse 160, 8002 Zürich: Fernrohre, Fernrohrzubehör, Planetarien.

Werbe-Beilage zum ORION Nr. 116

KOSMOS-Verlag, FRANCKH'sche Verlagshandlung, D-7 Stuttgart 1, Postfach 640: Naturwissenschaftliche und astronomische Literatur, Lehrmittel, astronomische Fernrohre und Zubehör.